

Stadt Alfeld (Leine)

- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 25.03.2020

Amt: Amt für Kommunalverfassung
AZ: BGM

Vorlage Nr. 364/XVIII

Beschlussvorlage	Gleichstellungsbeauftragte
nicht öffentlich	☒ beteiligt ☐ nicht beteiligt

Beratungsfolge	Termin
Verwaltungsausschuss	07.04.2020
Rat der Stadt Alfeld (Leine)	25.05.2020

Zukunftssicherung der HI-REG

Im Rahmen der Sitzungen des Aufsichtsrates der Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Landkreis Hildesheim (Hi-Reg) ab Sommer letzten Jahres, hat die Geschäftsführung deutlich gemacht, dass aufgrund der Aufgabenvielfalt und eines fehlenden Inflationsausgleiches seit Gründung der Hi-Reg es zukünftig, gerade auch im Hinblick von tarifbedingtem Anstieg von Personalkosten, zu einer Wirtschaftlichkeitslücke kommen könnte.

Aufgrund dieser Information ist die Geschäftsführung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft beauftragt worden, eine entsprechende Konzeption zur Sicherstellung der zukünftigen finanziellen Handlungsfähigkeit der Hi-Reg vorzulegen. Die entsprechende Darlegung, die der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Mathias Ulrich, im Rahmen der Hauptverwaltungsbeamtenkonferenz am 15.11.2019 in Schellerten vorgestellt hat, ist dieser Vorlage beigelegt.

Diese Darstellung entspricht dem Willen des Aufsichtsrates der Wirtschaftsförderungsgesellschaft und ist in der vorbenannten Hauptverwaltungsbeamtenrunde besprochen worden. Sowohl der Landkreis Hildesheim als auch die Stadt Hildesheim macht deutlich, dass sie mit diesem Vorschlag leben könnten. Unisono erklärten die Städte und Gemeinden und die Samtgemeinde, dass aufgrund der moderaten Anpassung für das Jahr 2020 und dem 2%igen Inflationsausgleich jeweils in den Folgejahren, gerade auch im Hinblick auf die hervorragende Arbeit, die die Hi-Reg leistet, dem Vorschlag entsprochen werden könnte.

Dieser Meinung schließe ich mich persönlich, auch in meiner Funktion als stellv. Aufsichtsratsvorsitzender der Hi-Reg an. Ich erlaube mir den Hinweis darauf, dass Wirtschaftsförderung eigentlich Kernkompetenz im Rahmen der Daseinsvorsorge jeder Gemeinde sein müsste. Insofern nimmt die Wirtschaftsförderungsgesellschaft im Landkreis diese entsprechenden Aufgaben ab.

Unter Berücksichtigung des unterbreiteten Vorschlages würde sich der bisherige Zuschuss von 12.130,-- € für das Jahr 2020 um etwas mehr als 3.000,-- € auf eine Größenordnung von 15.510,-- € erhöhen. Ab dem Jahre 2021 würden sich sodann pro Jahr jeweils 2 % Inflationsausgleich im Rahmen einer Zinseszins-Betrachtung ergeben.

Der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft bat darum, entsprechende Beschlüsse kurzfristig herbeizuführen. Dies sollte aber spätestens im ersten Halbjahr 2020 erfolgen, so dass über eine überplanmäßige Ausgaben eine Zahlung des erhöhten Betrages im Jahr 2020 erfolgen könne.

Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) stimmt zu, den Zuschuss an die HI-REG für das Jahr 2020 von bisher 12.130 EUR um 3.380 EUR auf 15.510 EUR zu erhöhen. Dieser Erhöhungsbetrag ist überplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Darüber hinaus wird ab dem Jahr 2021 einer Erhöhung des Zuschusses um 2 % Inflationsausgleich zugestimmt.“